



HHU Start ▶ Fakultäten ▶ Juristische Fakultät

Zurück zur Universität

Juristische Fakultät der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf

Kontrast

Startseite Fakultät

Weitere Neuigkeiten aus unserer Fakultät finden Sie unter "[Fakultät Aktuell](#)".

Suchbegriff

Dekanat / Fakultät

Personalia

Berichte

Neues aus der Juristischen Fakultät Wintersemester 2011/2012

1 Grußwort des Dekans

2 Personalia

Prof. Dr. Lorz neuer Dekan
Prof. Kersting bleibt
Prof. Drüen erhält Ruf nach Trier
Ehrenmedaille für Prof. Olzen
Habilitation von Dr. Lindemann
Habilitation von Dr. Zetzsche
Prof. Dr. Dietlein Mitherausgeber der ZfWG
Neue W3-Professur für Bürgerliches Recht u. Europ. Wirtschaftsrecht

3 Aus der Fakultät und den Instituten

Philip C. Jessup International Law Moot Court Team: Platz 3
Abschlussfeier LL.M. Informationsrecht
Neuer Internetauftritt
Abschlussfeier des dt.-frz. Aufbaustudienkurses
Abschlussfeier LL.M. Medizinrecht
Stud. Forschungsprojekt zum Stasi-Unterlagengesetz
Abschlussfeier LL.M. Gewerblicher Rechtsschutz

4 Freundeskreis

5 Veranstaltungen

Völkerrechtliche Tagung
Forum Unternehmensrecht
Internationales Seminar im Steuerrecht
Uni Talk
Düsseldorfer Vereinigung für Steuerrecht
Medizinische Fehlermeldesysteme aus rechtlicher Sicht
2. Düsseldorfer Medizinstrafrechtstag
Brennpunkte im Arbeitsrecht
Werkstattgespräche
Online-Crashkurse
Forum Versicherungsrecht
4. Düsseldorfer Versicherungsrechtstag
Patentrechtstage 2012
Dritte Graduiertenkonferenz Parteienwissenschaften
Düsseldorfer Pre-Moot-Rounds

6 Promotionen

7 Vorschau

1 Grußwort des Dekans

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde unserer Fakultät,

doppelte Abiturjahrgänge und die Aussetzung der Wehrpflicht haben im gerade zu Ende gehenden Wintersemester 2011/12 die Zahl der Studienbewerber in die Höhe schnellen lassen. Neue Prognosen gehen dahin, dass es trotz des demographischen Wandels auf absehbare Zeit kaum weniger Studierwillige geben wird. Vor diesem Hintergrund sind auch an der Heinrich-Heine-Universität zusätzliche Studienkapazitäten geschaffen worden. Im Rahmen des Hochschulpakts 2020 II wurden unter anderem an der Juristischen Fakultät zwei neue Juniorprofessuren eingerichtet. Die Berufungsverfahren stehen nunmehr kurz vor dem Abschluss. Durch diese auf sechs Jahre befristeten Stellen soll die Lehre im Bürgerlichen Recht und im Öffentlichen Recht eine Verstärkung erfahren. Die Stellen haben bereits im abgelaufenen Wintersemester zu einer Kapazitätserhöhung geführt. Insgesamt konnten wir im Oktober letzten Jahres 274 Erstsemester begrüßen. Das sind deutlich mehr Studierende als noch vor einigen Jahren. Zum Vergleich: Im Studienjahr 2008 standen lediglich 233 Studienplätze zur Verfügung. Und die Zahl der Studierenden an der Fakultät wird weiter wachsen, wenn der kürzlich ausgeschriebene neue Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Europäisches Wirtschaftsrecht besetzt sein wird, mit dem wir unser wirtschaftsrechtliches und internationales Profil im Bereich des Wettbewerbs- und Regulierungsrechts weiter schärfen wollen.

Die steigende Zahl der Studierenden an der Fakultät ist auf der einen Seite positiv zu bewerten, weil die Nachfrage nach Studienplätzen ungebrochen ist und als Gradmesser für die Attraktivität des rechtswissenschaftlichen Studiums in Düsseldorf verstanden werden kann. Auf der anderen Seite müssen wir Obacht geben, dass die Erhöhung der Studienkapazität nicht zu Lasten der allgemeinen Studienbedingungen geht. In den kommenden Jahren wird die Fakultät glücklicherweise über zusätzliches Lehrpersonal für Arbeitsgemeinschaften verfügen, das von der Universität über ein Bund-Länder-Programm zur Verbesserung von Lehre und Studium eingeworben werden konnte. Freilich wäre es wünschenswert, wenn es zu einer dauerhaften Verbesserung der Stellensituation im so genannten Mittelbau käme.

Wenn Sie in diesen Rundbrief schauen, werden Sie feststellen, dass es in der Fakultät im Wintersemester 2011/12 wieder sehr lebendig zugegangen ist. Es haben erneut zahlreiche Tagungen und Vortragsveranstaltungen stattgefunden. Besonders hervorheben möchte ich den Abschluss der Habilitationsverfahren von Dr. Michael Lindemann und Dr. Dirk Zetzsche. Bemerkenswert ist auch, dass sich das Düsseldorfer Team des Philip. C. Jessup International Law Moot Courts erstmals für die internationale Runde in Washington D.C. qualifiziert hat. Neu gestaltet wurde im Laufe des Wintersemesters die Internetseite der Juristischen Fakultät. Sie präsentiert sich jetzt im Corporate Design der Universität.

Veränderungen wird es im Dekanat der Juristischen Fakultät geben. Der Fakultätsrat hat Professor Dr. R. Alexander Lorz mit Wirkung zum 1. 4. 2012 zu meinem Nachfolger als Dekan der Juristischen Fakultät bestimmt und Professor Dr. Andreas Feuerborn zum Prodekan gewählt. Für mich war es in den vergangenen zwei Jahren im Amt des Dekans schön zu sehen, dass die Fakultät über viele Freunde und Förderer verfügt. Es würde mich sehr freuen, wenn dies auch in Zukunft so bleibt.

Es grüßt Sie ganz herzlich,

Ihr Dekan

Jan Busche



Prof. Dr. Lorz neuer Dekan



Zum 1. April 2012 übernahm Prof. Dr. R. Alexander Lorz, LL.M. (Harvard), im Foto links, das Amt des Dekans von Prof. Dr. Jan Busche (links). Neuer Prodekan ist Prof. Dr. Andreas Feuerborn (ganz rechts).

Ehrenmedaille für Prof. Olzen

Prof. Dr. Dirk Olzen erhielt im Rahmen des Neujahrsempfangs 2012 die Ehrenmedaille der HHU für seine Verdienste als Koordinator der Kooperation mit unserer israelischen Partnerfakultät, der Radzyner School of Law am Interdisciplinary Center in Herzliya.



Prof. Kersting bleibt



Professor Dr. Christian Kersting LL.M. (Yale) hat den Ruf an die Eberhard-Karls-Universität Tübingen auf eine W3-Professur für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, insb. Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht abgelehnt. Wir freuen uns, dass Prof. Kersting bleibt und wünschen weiterhin eine erfolgreiche Lehr- und Forschungstätigkeit.

Prof. Drüen erhält Ruf nach Trier



Prof. Dr. Klaus-Dieter Drüen hat vom Wissenschaftsministerium des Landes Rheinland-Pfalz den Ruf auf eine W3-Professur für Öffentliches Recht, deutsches und internationales Finanz- und Steuerrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Trier erhalten. Die Fakultät gratuliert herzlich, hofft aber zugleich, dass Professor Drüen auch weiterhin in Düsseldorf verbleiben wird.

Habilitation von Dr. Lindemann



Am 10. Januar 2012 hat die Juristische Fakultät Dr. Michael Lindemann die Lehrbefähigung für Strafrecht, insbesondere Wirtschaftsstrafrecht und Medizinstrafrecht, Strafprozessrecht, Kriminologie und Strafvollzugsrecht

verliehen sowie die Lehrbefugnis und das Recht zur Führung der Bezeichnung „Privatdozent“ erteilt. Die von Prof. Dr. Helmut Frister betreute Habilitationsschrift trägt den Titel „Voraussetzungen und Grenzen legitimen Wirtschaftsstrafrechts“. Der wissenschaftliche Vortrag hatte „Die Maßregeln der Besserung und Sicherung im Lichte neurowissenschaftlicher Forschungsergebnisse“ zum Thema.

Habilitation von Dr. Zetzsche

Am 14. Februar 2012 hat die Juristische Fakultät Dr.



Dirk Zetzsche die Lehrbefähigung für Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Rechtsvergleichung, Rechtsökonomie und Rechtsethik verliehen sowie die Lehrbefugnis und das Recht zur Führung der Bezeichnung

„Privatdozent“ erteilt. Die von Prof. Dr. Ulrich Noack betreute Habilitationsschrift trägt den Titel „Prinzipien der kollektiven Vermögensanlage“. Der wissenschaftliche Vortrag hatte die „Theorie der relativen (Un-)Wirksamkeit gem. §§ 135, 136 BGB“ zum Thema. Herr Zetzsche hat den Propter Homines

Lehrstuhl für Bank- und Finanzmarktrecht an der Universität Liechtenstein übernommen.

Prof. Dr. Dietlein Mitherausgeber der ZfWG

Prof. Dr. Johannes Dietlein ist seit Beginn des Jahres 2012 neuer Mitherausgeber der ZfWG - Zeitschrift für Wett- und Glücksspielrecht. Die ZfWG erscheint im Deutschen Sportverlag (Köln) und ist die führende juristische Fachzeitschrift für das Glücksspielrecht und das gewerbliche Spielrecht.

Neue W3-Professur für Bürgerliches Recht und Europäisches Wirtschaftsrecht

Die Ausschreibung für den neu einzurichtenden Lehrstuhl „Bürgerliches Recht und Europäisches Wirtschaftsrecht“ (W3), der im Schwerpunkt das Kartellrecht betreiben soll, ist beendet. Im Sommersemester 2012 wird die Berufungskommission einen Vorschlag für das Rektorat erarbeiten.

Philip C. Jessup International Law Moot Court Team: Platz 3



Das Düsseldorfer Team des Philip C. Jessup International Law Moot Courts, bestehend aus Mirjam Büsch, Solveig Liv Heilmann, Carolin Schlösser, Laura Schweizer und Jonas Weise, hat sich bei den German National Rounds an der Ruhr Universität Bochum erstmals in der traditionsreichen Düsseldorfer Teilnahmegeschichte als Gesamtdritter für eine Reise zu den internationalen Rounds in Washington D.C. qualifiziert und damit überragenden Team- und Mootspirit bewiesen.

Abschlussfeier LL.M. Informationsrecht



Am 4. Februar 2012 fand die Abschlussfeier des nunmehr sechsten Jahrgangs des LL.M.-Studiengangs Informationsrecht auf Schloss Mickeln statt. Im Kreise ihrer Familien und Freunde sowie der Direktoren, Dozenten und Mitarbeiter des Zentrums für Informationsrecht (Zfi) wurde den Absolventen der akademische Grad

„Master of Laws“ verliehen. Neben den Magisterhüten sorgten vor allem die Vorlesungsinhalte, etwa der „Krieg ohne Kriegserklärung“ oder der „verdeckte Pearl Harbor Angriff“, für die ein oder andere Anekdote.

Neuer Internetauftritt

Im Bestreben, das Internetangebot der Fakultät weiter auszubauen, wurde Anfang Februar der bisherige Auftritt vollständig neu strukturiert und gestalterisch an die Gestaltung der übrigen Universitätsseiten. Weitere Ergänzungen, etwa moderne Foren und eine „FAQ“ für Studierende sind geplant. Die neue Seite ist wie die bisherige unter www.jura.uni-duesseldorf.de oder unter www.jura.hhu.de zu erreichen.

Abschlussfeier des dt.-frz. Aufbaustudienkurses

Am 25.11.2011 fand die Abschlussfeier des integrierten deutsch-französischen Aufbaustudienkurses Rechtswissenschaften der Juristischen Fakultäten der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und der Université de Cergy-Pontoise statt. Die Absolventinnen und Absolventen des zweiten Jahrgangs des seit dem WS 2008/2009 angebotenen Aufbaustudienkurses erhielten aus den Händen der beiden Programmbeauftragten des deutsch-französischen Aufbaustudienkurses, Herrn Prof. Dr. Andreas Feuerborn und Herrn Prof. Pierre-Henri Prélot, ihre Urkunden.



3 Aus der Fakultät und den Instituten

Abschlussfeier LL.M. Medizinrecht

Am 07.11.2011 feierten die Teilnehmer des Studiengangs Medizinrecht auf Schloss Mickeln ihren erfolgreichen Abschluss. Die Masterurkunden wurden durch den geschäftsführenden Direktor des Instituts für Rechtsfragen der Medizin Prof. Dr. Helmut Frister überreicht. Glückwünsche überbrachte auch der Dekan der Juristischen Fakultät Prof. Dr. Jan Busche. Die besten drei Absolventen des Studienjahrs 2010/2011 wurden zudem mit Sachgeschenken der Kanzlei Möller und Partner geehrt. Das Institut bedankt sich an dieser Stelle noch einmal herzlich bei allen Lehrbeauftragten und wünscht den Absolventen weiterhin alles Gute.



Stud. Forschungsprojekt zum Stasi- Unterlagengesetz

Der zentrale Lehrförderungsfond der HHU Düsseldorf fördert auf Antrag von Dr. Julian Krüper (LS Prof. Morlok) in den kommenden drei Semestern eine interdisziplinäre Lehrveranstaltung für Studierende der rechtswissenschaftlichen Fakultät und des historischen Seminars mit dem Ziel, einen Historisch kontextualisierten Kommentar zum Stasi-Unterlagengesetz (StUG) zu erstellen. Das StUG regelt den Zugang und die Verwendung der Akten des ehemaligen Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) der ehemaligen DDR, die heute vom Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen verwaltet werden. Erster Bundesbeauftragter war der künftige Bundespräsident Joachim Gauck. Die Lehrveranstaltung wird als Modellprojekt für "Forschendes

Lernen in der Rechtswissenschaft" von der Hochschulrektorenkonferenz begleitet.



Abschlussfeier LL.M. Gewerblicher Rechtsschutz

Am 27. Oktober 2011 konnten die diesjährigen Absolventen des Masterstudiengangs Gewerblicher Rechtsschutz auf Schloss Mickeln nicht nur ihre Abschlussurkunden entgegen nehmen, sondern zusammen mit Ehemaligen und Lehrbeauftragten auch das 10jährige Bestehen des Studiengangs feiern. In den 10 Jahren schlossen insgesamt 192 Teilnehmer den LL.M. im Gewerblichen Rechtsschutz erfolgreich ab und trugen damit zum Gelingen des gesamten Studiengangs bei.



4 Freundeskreis

Auch im vergangenen Wintersemester hat sich der Freundeskreis der Düsseldorfer Juristischen Fakultät e.V. wieder mit diversen Veranstaltungen für unsere Fakultät engagiert.

Am 15.11. fand eine Informationsveranstaltung zum Thema Praktika in Zusammenarbeit mit unserer Elsa-Hochschulgruppe statt. Die Studierenden wurden hierbei über Pflichten und Gestaltungsmöglichkeiten bei der Ableistung ihrer praktischen Studienzeit informiert.

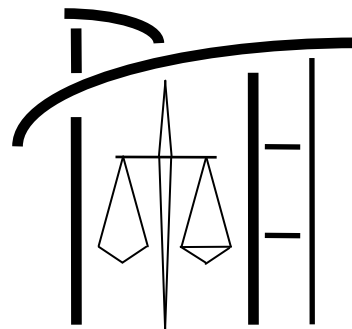
Am 14.2. fand inzwischen zum vierten Mal unsere Veranstaltung „Erste Hilfe für das Referendariat“ statt, in deren Rahmen Vertreter von Land- und Oberlandesgericht sowie des Personalrats der Referendare über Anmeldung und Ablauf des Referendariats informierten.

Einen weiteren Schwerpunkt bildeten die diesjährigen Düsseldorf Pre-Moot Rounds vom 22. bis 24. März. 22 Teams aus 11 Ländern kamen dafür nach Düsseldorf, um sich auf die Endausscheidung des Willem C. Vis International Commercial Arbitration Moot in Wien vorzubereiten. Die Düsseldorf Pre-Moot Rounds fanden bereits zum fünften Mal statt, was natürlich gebührend gefeiert wurde.

Im kommenden Semester wird der Freundeskreis wieder im Rahmen der Campus-Messe aktiv sein. So wird wieder eine unserer Veranstaltungen unter dem Titel „Vitamin F“ stattfinden, bei der sich namhafte Rechtsanwaltskanzleien interessierten Mitgliedern unserer Fakultät vorstellen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.jura.uni-duesseldorf.de/vereine/freundeskreis/. Unsere Stellenbörse mit Angeboten für Studierende, Referendare und Berufseinsteiger ist unter <http://www.jura.hhu.de/fakultaet0/freundeskreis/dip.html> erreichbar.

Wir würden uns freuen, Sie auch weiterhin bei unseren Veranstaltungen im kommenden Semester begrüßen zu dürfen.



Völkerrechtliche Tagung

Der Arbeitskreis junger Völkerrechtswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler (AjV) führte in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Internationales Recht am **23. und 24. März 2012** eine Tagung zum Thema „Demokratie – Wandel – kollektive Sicherheit“ an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf durch. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die Frage, inwieweit das Völkerrecht den arabischen Umbruchprozess steuern und beeinflussen konnte und inwieweit es dabei selbst einem Wandel unterworfen wurde. Ziel war es, ein Jahr nach Beginn des "arabischen Frühlings" eine völkerrechtliche Bewertung des Umbruchs in der arabischen Welt zu unternehmen.

Forum Unternehmensrecht

Das Institut für Unternehmensrecht (IUR) veranstaltete am **2. Februar 2012** gemeinsam mit dem Düsseldorf Institute for Competition Economics (DICE) erneut ein „Forum Unternehmensrecht“ zu kartellrechtlichen Fragen. Fachbereichsübergreifend befassten sich Ökonomen und Juristen mit der anstehenden Einführung des SIEC-Tests in das deutsche Fusionskontrollrecht durch die 8. GWB-Novelle. Als Referenten konnten Dr. Jürgen Kühnen, Vorsitzender Richter am OLG Düsseldorf, sowie Prof. Dr. Justus Haucap, Vorsitzender der Monopolkommission und Direktor des Düsseldorf Institute for Competition Economics, gewonnen werden.



Internationales Seminar im Steuerrecht

Nach zwei erfolgreichen Seminaren in Madrid und Düsseldorf stand das diesjährige International Seminar in Tax Law unter dem Thema „Anti-avoidance Measures on a European Context – Recent Developments from a Comparative Point of View“. Die gemeinsam von Prof. José Rozas Valdés, Universität de Barcelona, Prof. Pedro Herrera, Universidad Nacional de Educación a Distancia, Madrid, und Prof. Klaus-Dieter Drüen, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, organisierte Veranstaltung fand vom **9.-13. Januar 2012** in Barcelona, Spanien statt.

Uni Talk



Am **17. Januar 2012** referierte Ottmar Bredling, ehem. Vorsitzender des 6. Strafsenats des Oberlandesgericht Düsseldorf (zuständig für Staatsschutz, insbesondere Terrorismus) im Rahmen des 19. Uni Talk zur „Terrorismusbekämpfung vor Gericht“.

Am **26. Oktober 2011** trug Dr. Lars Mammen, Referent beim Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit im Rahmen des 18. Uni Talk zum Thema „Terrorismusbekämpfung contra Datenschutz: Das SWIFT-Abkommen zur Übermittlung von EU-Bankdaten an die USA“ vor.

Düsseldorfer Vereinigung für Steuerrecht

Am **1. Dezember 2011** fand auf Schloss Mickeln die 12. Vortrags- und Diskussionsveranstaltung der Düsseldorfer Vereinigung für Steuerrecht e.V. statt. Nach einer kurzen Einführung durch Herrn Prof. Dr. Klaus-Dieter Drüen, Vorstandsvorsitzender der Düsseldorfer

5 Veranstaltungen

Vereinigung für Steuerrecht e.V., referierte Herr Richter am Bundesfinanzhof Dr. Matthias Loose als Mitglied des zuständigen II. Senats zu dem hoch aktuellen Thema „Die Erbschaftsteuer – erneut auf dem verfassungsrechtlichen Prüfstand?“



Am 14. November 2011 fand die 11. Vortrags- und Diskussionsveranstaltung der Düsseldorfer Vereinigung für Steuerrecht e.V. zum Thema „Das Steuerrecht unter europäischer Beihilfekontrolle“ statt. In dem Auftaktvortrag schilderte Frau Friederike Grube, Richterin am Bundesfinanzhof, München, „Neuere Entwicklungen zum Einfluss des europäischen Beihilfenrechts auf das deutsche Steuerrecht“. Im Anschluss referierte Frau Dr. Ute Geisenberger, Diplom-Finanzwirtin (FH), Rechtsanwältin, Fachanwältin für Steuerrecht, Steuerberaterin, Freiburg, zu den verfahrensrechtlichen Folgen des Beihilfeverbots.



Medizinische Fehlermeldesysteme aus rechtlicher Sicht

Am 02. Dezember 2011 fand der Auftakt zu einer Vortragsreihe über Dissertationen statt, die am Institut

für Rechtsfragen der Medizin abgeschlossen worden sind. Frau Dr. Noëly Zink trug zum Thema „Medizinische Fehlermeldesysteme aus rechtlicher Sicht“. vor Das Publikum bestand aus Praktikern sowie Mitarbeitern und Studenten der Juristischen Fakultät. Am Ende entwickelte sich eine lebhaft Diskussions, weil die verpflichtende Aufnahme von Fehlermeldesystemen Teil des geplanten Patientenrechtegesetzes sein soll.



2. Düsseldorfer Medizinstrafrechtstag

Am 03. November fand im Haus der Ärzteschaft Düsseldorf der zweite Medizinstrafrechtstag statt. Die Begrüßungsworte sprach Herr Prof. Dr. Helmut Frister, der zusammen mit Herrn Dr. Karl-Heinz Möller auch die Diskussion leitete. Als Referenten sprachen Dr. Michael Lindemann, Akad. Rat a.Z. Universität Düsseldorf („Das Bild des Arztes in der neueren strafgerichtlichen Rechtsprechung“); Rechtsanwalt Dr. Matthias Dann, LL.M., („Abrechnung privatärztlicher Leistungen – Die Auslegung der GOÄ im Strafverfahren“); OStA Renate Wimmer, Staatsanwaltschaft München I („Wann ist die ärztliche Leistung vollwertig? – Neues zum Schadens-



begriff des § 263 StGB“); Rechtsanwalt Dr. Patrick H. Teubner („Verteidigungsstrategien in Arztverfahren – auch im Hinblick auf Folgeverfahren“); Rechtsanwalt Dr. iur. Dr. med. Thomas Ufer („Zytostatika-Herstellung durch Apotheken im Blickpunkt der strafrechtlichen Bewertung“) und Dr. Christian Brand, Akad. Rat a.Z. Universität Konstanz („Der Vertragsarzt als Amtsträger und Täter der §§ 331 f. StGB?“).

Brennpunkte im Arbeitsrecht

Am **13. Dezember 2011** fand die zweite Vorlesung der Veranstaltungsreihe "Brennpunkte im Arbeitsrecht" statt. Herr RA Dr. Heinrich Klosterkemper (Gleiss Lutz) sprach zum Thema "Das Betriebsratsamt als Ehrenamt - Warum VW in der Diskussion war und Opel es nun ist".

Werkstattgespräche

Mit dem Thema „Mediation im Gewerblichen Rechtsschutz“ begaben sich die Werkstattgespräche am **26. Oktober 2011** auf noch recht unbekanntes Terrain, so dass der Beitrag von Prof. Dr. André Niedostadek vor allem als Wegbereiter eines neuen Verständnisses in der Streitbeilegung im gewerblichen Rechtsschutz zu verstehen war.

Am **16. November 2011** berichteten Mitglieder der 2a. Zivilkammer des Landgerichts Düsseldorf aus ihrer Spruchpraxis. Berührt wurden verschiedene Fragestellungen des Prozess- sowie des materiellen Rechts, beginnend mit dem Recht des einstweiligen Rechtsschutzes. Frau VRi'inLG Dr. Susanne Fudickar ging in diesem Zusammenhang auf den Verfügensgrund in Markensachen ein und stellte anhand einiger Beispiele dar, in welchen Fällen dieser bejaht werden könne. Frau Ri'in Carolin Kroll-Schlüter referierte zu Unterlassungs- und/oder Löschungsansprüche bei der Nutzung von Domains. Anschließend referierte Frau Ri'inLG Kirstin Thelen zur Darlegungs- und Beweislast beim Erschöpfungseinwand. Frau VRi'inLG Dr. Susanne

Fudickar setzte den Vortrag zum Thema Prozesskostensicherheit fort.

Am **11. Januar 2012** referierte PA Gregor S. König, König Szyntka Tilmann von Renesse zum „Verbot der Patentierung von Stammzellen“. Dabei erörterte er die Entscheidung des EuGH vom 18. Oktober 2011 (C-34/10 Brüstle/Greenpeace), die in einer sehr weitreichenden Auslegung des Art. 6 II lit. c der Richtlinie 98/44/EG eine Patentierung ausschloß, wenn die technische Lehre eine vorhergehende (auch legale) Zerstörung oder Verwendung menschlicher Embryonen als Ausgangsmaterial erfordert.

Am **15. Februar 2012** referierte RiOLG Dr. Jochen Schlingloff, Thüringisches Oberlandesgericht, Jena zum Rechtsmissbrauch im Lauterkeitsrecht.

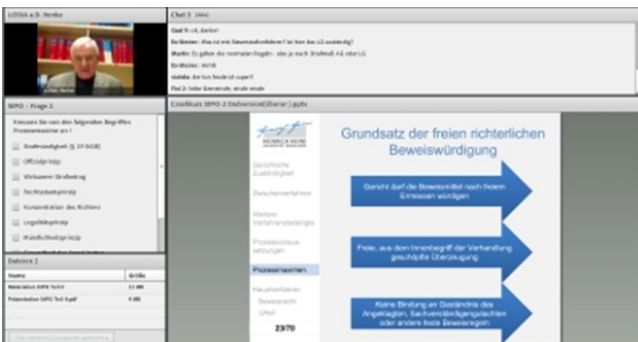
Online-Crashkurse

Im Rahmen einer Onlinevortragsreihe konnten erstmals Erfahrungen mit Echtzeitlehre per Internet gesammelt werden. Während der Vortrag und etwaige Folien als Liveaufzeichnung übertragen wurden, konnten die Teilnehmer per Chat (mit Pseudonymen) oder eine anonyme Frage-/Antwortfunktion jederzeit mit dem Dozenten oder den Kommilitonen interagieren und Verständnisfragen stellen. Multiple Choice Abstimmungen oder interaktiven Abfragen ("Drannehmen") einzelner Teilnehmer ermöglichten zudem die aktive Einbindung. Durch verständliche grafische Illustration mit Animationen wird der Stoff visuell aufbereitet. Ergänzt wurden die Vorträge durch umfangreiche Materialien (Klausuren, Skripte, Auszüge aus Ausbildungsliteratur).

Im Einzelnen wurden folgende Themen behandelt: ZPO I - Erkenntnisverfahren (16.10.2011, Dr. Beurskens); ZPO II - Zwangsvollstreckungsrecht (30.10.2011, Dr. Beurskens); Personengesellschaftsrecht (13.11.2011, Dr. Beurskens); Handelsregisterrecht (04.12.2011, Prof. Dr. Noack); Grundschuld (16.12.2011, Prof. Dr. Gieseler); Internetrecht (21.01.2011, RA Sascha Kremer); StPO I - Ermittlungsverfahren (22.01.2012, LOStA a.D. Henke); StPO II -

5 Veranstaltungen

Gerichtsverfahren (29.01.2012, LOStA a.D. Henke); Handelsrechtliche Stellvertretung (31.01.2012, RA'in Dr. Jutta Lommatzsch); Bürgerbegehren (04.02.2012, 1. Beigeordneter a. D. Traumann); Fehlerhafte Gesellschaft (Prof. Dr. Kersting, LL.M. (Yale)); Mehrheit von Schuldnern und Gläubigern (RA'in Dr. Lommatzsch/Dr. Beurskens, 08.02.2012); Baurecht (Prof. Dr. Lorz, LL.M. (Harvard), 26.02.2012); Arbeitsrecht (Dr. Beurskens, 06.03.2012); Kaufrechtliches Gewährleistungssystem, insb. Nacherfüllung (Prof. Dr. Looschelders, 10.03.2012).



Forum Versicherungsrecht

Am **1. März 2012** fand eine Veranstaltung des Forums Versicherungsrecht zum Thema „Globale Perspektiven der Versicherungsaufsicht unter bes. Berücksichtigung aktueller Entwicklungen“ statt. Referent war Herr Dr. Peter Braumüller, Bereichsleiter/Managing Director für Versicherungsaufsicht und Pensionskassenaufsicht bei der Finanzmarktaufsicht Österreich, Wien, Mitglied im Verwaltungsrat der EIOPA, Frankfurt, Vorsitzender der Exekutive Committee des Weltverbandes der Versicherungsaufsichter (IAIS).

Am **14. Dezember 2011** referierte Prof. Dr. Oliver Brand, LL.M., Universität Mannheim, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Privatversicherungsrecht, Wirtschaftsrecht und Rechtsvergleichung zum Thema "Irrwege des Versicherungsnehmerschutzes".

4. Düsseldorfer Versicherungsrechtstag

Am **14. Oktober 2011** fand im Industrie-Club Düsseldorf der 4. Düsseldorfer Versicherungsrechtstag statt. Am Vormittag der Tagung lag der Themenschwerpunkt beim Versicherungsaufsichtsrecht. Am Nachmittag wurden aktuelle Fragestellungen zum Versicherungsvertragsrecht beleuchtet. Es trugen vor: Prof. Dr. Christian Armbrüster, Freie Universität Berlin: "Versicherungsaufsichtsrecht überlagert Gesellschaftsrecht – Die Neuregelungen zu Geschäftsleiterhaftung und Managervergütung", Dr. Andrea Nowak-Over, Bach, Langheid & Dallmayr, Köln: "Organisation und Outsourcing der Compliance Funktion im Versicherungsunternehmen", Thomas Schmitz-Lippert, BaFin, Bonn: "Das Zusammenspiel zwischen EIOPA und BaFin", Prof. Dr. Roland Michael Beckmann, Universität des Saarlandes: "Das Einlösungsprinzip nach neuem VVG", Marion Harsdorf-Gebhardt, Richterin am BGH, Karlsruhe: "Die aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs zum Versicherungsrecht", Dr. Gunbritt Kammerer-Galahn, Taylor Wessing, Düsseldorf: "Versicherungsvermittlerrecht - die besonderen Aspekte beim Vertrieb durch Banken und Einzelhandel".

Praxisforum Informationsrecht

Am **24. November 2011** fand das 14. Praxisforum Informationsrecht zum Thema „Datenschutzrechtliche Fragen beim Einsatz von Flash-Cookies – Ist ein rechtssicherer Einsatz von Cookies vor dem Hintergrund der EU-Privacy-Richtlinie möglich?“ statt. Referent war RA Markus Schröder, LL.M. (Informationsrecht), Kinast & Partner Rechtsanwälte, Köln.

5 Veranstaltungen

Patentrechtstage 2012

Am 8. und 9. März 2012 wurden die Düsseldorfer Patentrechtstage, die Jahrestagung des Zentrums für Gewerblichen Rechtsschutz der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, im Industriecenter Düsseldorf abgehalten. Unter der Tagungsleitung von Prof. Dr. Jan Busche und VorsRiBGH Prof. Dr. Peter Meier-Beck tauschten sich rund 110 Teilnehmer zu aktuellen Fragen des Patentrechts aus. Das Schwerpunktthema der diesjährigen Fachtagung lautete „Einheitlicher Patentschutz und einheitliche Patentgerichtsbarkeit in Europa“.

Die erfolgreiche Veranstaltungsreihe wird im kommenden Jahr voraussichtlich am 7. und 8. März fortgesetzt.



Dritte Graduiertenkonferenz Parteienwissenschaften

Anfang Februar 2012 fand erfolgreich die 3. Düsseldorfer Graduiertenkonferenz Parteienwissenschaften (DGKP) des Instituts für Deutsches und Internationales Parteienrecht und Parteienforschung (PRuF) statt. Zu der interdisziplinären Tagung waren Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler der Rechts- und Politikwissenschaften aus dem In- und Ausland gekommen. In insgesamt 13 Vorträgen wurde der ganze Facettenreichtum der Parteienwissenschaften anhand aktueller Dissertationsprojekte vorgestellt. Dabei reichten die Themen von der historischen Betrachtung der Entstehung politischer Parteien über die

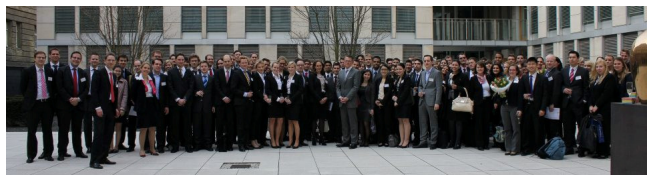
Herausforderung durch euroskeptische und rechts-populistische Parteien, Parteien auf der europäischen Ebene, Parteipositionen, Parteienrecht sowie Parteienfinanzierung und dem Blick auf außereuropäische Parteiensysteme. Angeregt und konstruktiv wurden alle Vorträge mit den Referenten jeweils im Anschluss diskutiert, so dass die Promovierenden dieses Feedback in ihre laufenden Dissertationsprojekte mit aufnehmen konnten, ein zentrales Anliegen der Konferenz.



Text und Foto: PRuF

Düsseldorfer Pre-Moot-Rounds

Bereits zum fünften Mal veranstalteten die DIS 40 Rhein/Ruhr, die Düsseldorfer Moot Association und der Freundeskreis der Düsseldorfer Juristischen Fakultät vom 22.03. bis 24.03. 2012 die Düsseldorfer Pre-Moot-Rounds. Mit 22 Teams hat sich die Zahl der teilnehmenden Teams dieses Jahr noch einmal gesteigert.



Dr. Julian Braun, Industrie und Ärzteschaft – Überlegungen zur Korruptionssanktionierung nach straf- und berufsrechtlichen Gesichtspunkten (Prof. Dr. Frister)

Dr. Eylem Kaya, Rechtsfragen medizinischer Versorgungszentren auf Gründungs- und Zulassungsebene (Prof. Dr. Olzen)

Dr. Magdalena Kubiak, Arzneimittelforschung an einwilligungsunfähigen Notfallpatienten (Prof. Dr. Olzen)

Dr. Niels-Jakob Küttner, Rechtliche Integration in Lateinamerika: Zur Zukunft des Mercosur“ (Prof. Dr. Lorz)

Dr. Dominik Marzinkowski, Mezzaninefinanzierung durch Teilgewinnabführungsverträge (Prof. Dr. Noack)

Dr. Jens Nimis, Der Anspruch des Patienten auf neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden in der gesetzlichen Krankenversicherung (Prof. Dr. Frister)

Dr. Stefan Peters, Die rechtliche Bewertung entgeltlicher Patientenzuweisungen am Beispiel der Zahlung sogenannter "Kopfpauschalen" (Prof. Dr. Altenhain)

Dr. Stefan Schmitz, Steuerrechtliche Reaktionen auf den Handel mit Verlustgesellschaften im Rechtsvergleich (Prof. Dr. Drüen)

Dr. Julia Schütt, Dualismus in der betrieblichen Rechtsetzung – Betriebliche Bündnisse und Tarifsozialpläne (Prof. Dr. Feuerborn)

Dr. Ufuk Toprak, Brauchen wir eine erzieherische Mission im Jugendstrafrecht? (Prof. Dr. Frister)

7 Vorschau

18.04.2012	Werkstattgespräch: „Die MPI-Studie zur Wirkungsweise des Markenrechtssystems in der EU“ - Referent: <i>ROLG Dr. Christiane Hoffrichter-Daunicht</i> , Oberlandesgericht Düsseldorf
19.04.2012	Forum Versicherungsrecht : „Grundlagen und aktuelle Entwicklungen des Mediationsgesetzes“ - Referentin: <i>Marie Luise Graf-Schlicker</i> , Ministerialdirektorin und Leiterin Abteilung Rechtspflege, Bundesministerium der Justiz, Berlin
26.04.2012	8. Informationsrechtstag: „Social Media und Datenschutz - zum Scheitern ver-
10.05.2012	Forum Unternehmensrecht: „Gesellschafterliste, Unternehmergesellschaft: Erfahrungen und Probleme mit der MoMiG-Reform“- Referenten: <i>Prof. Dr. Peter Ries</i> (Berlin) und Notar <i>Dr. Jan Link</i> (Moers).
13.06.2012	Werkstattgespräch: Mangelnde Ausführbarkeit - Diskrepanz zwischen EPA-Entscheidungspraxis und nationaler Rechtsprechung, Referent: <i>Dr. Peter Meyer</i> , Simmons & Simmons, Düsseldorf
16.06.2012	1. Symposium RettungsdienstRecht - "Schnittstellen im Rettungsdienst" (Institut für Rechtsfragen der Medizin).
04.07.2012	Forum Unternehmensrecht: „ Aktienrechtsnovelle 2012“ - Referent: <i>Prof. Dr. Ulrich Seibert</i> , Ministerialrat, Bundesministerium der Justiz, Berlin
04.07.2012	Werkstattgespräch
05.07.2012	Aktuelle Rechtsfragen der Reproduktionsmedizin (Institut für Rechtsfragen der Medizin in Kooperation mit dem Universitären Interdisziplinären Kinderwunschzentrum Düsseldorf (UniKiD))
20.08.2012 - 31.08.2012	8th Summer School on European Business Law 2012

Der jeweils zum Semesterende erscheinende Fakultätsrundbrief wird redaktionell betreut und gestaltet von Prof. Dr. *Ulrich Noack* und Akad. Rat (a.Z.) Dr. *Michael Beurskens* (jeweils Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handelsrecht und Wirtschaftsrecht). Aktuelle Informationen finden Sie unter www.jura.hhu.de/aktuell

